



Ministerium für Bildung | Postfach 32 20 | 55022 Mainz

Vorsitzender des Ausschusses
für Bildung
Herrn Guido Ernst, MdL
Landtag Rheinland-Pfalz
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz



DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-41 10
ministerinbuero@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

12. April 2017

Mein Aktenzeichen 9301	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail Nazli Ilhan Nazli.Ilhan@bm.rlp.de	Telefon / Fax 06131 16 5492 06131 16 175492
---------------------------	-------------------	--	---

8. Sitzung des Ausschusses für Bildung am 30.03.2017

TOP 4: Anmeldezahlen G8-Gymnasien

Antrag der Fraktion der SPD nach § 76 Abs. 2 Vorl. GOLT
- Vorlage 17/1163 -

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

gemäß der Zusage in der o.a. Sitzung des Ausschusses für Bildung übermittele ich Ihnen als Anlage meinen Sprechvermerk.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Hans Beckmann

Ausschuss für Bildung am 30.03.2017

Vorlage 17/1163; Antrag der Fraktion der SPD nach § 76 Abs. 2 Vorl. GOLT

Betreff: „Anmeldezahlen G8-Gymnasium“

SPRECHVERMERK

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Ihnen allen bekannt ist, hat Rheinland-Pfalz in der Frage der Schulzeitdauer bis zum Abitur einen anderen Weg gewählt als alle anderen Länder. Wir haben die 8-jährige Schulzeit nicht flächendeckend eingeführt, sondern nur dort, wo Schule, Eltern und Schulträger dies wünschten, und immer in Verbindung mit einer Ganztagschule.

Im Schuljahr 2017/2018 wird es 20 G8GTS-Gymnasien in Rheinland-Pfalz geben. Das 21-te, das Marion-Dönhoff-Gymnasium in Lahnstein, wird aufgrund eines klaren Votums aller Beteiligten zu G9 zurückkehren. Für die Schule war das die richtige Entscheidung. Das belegen die deutlich gestiegenen Anmeldezahlen.

Von den 20 G8GTS-Gymnasien sind 8 in privater und 12 in öffentlicher Trägerschaft. Die privaten Gymnasien haben in der Regel mehr Anmelde Wünsche als sie Kinder aufnehmen können. sodass die Anmeldezahl nichts über die Nachfrage nach dieser Schule aussagt.

Für das kommende Schuljahr liegen 1694 Anmeldungen vor, 1031 an den öffentlichen Gymnasien und 663 an den privaten.

Zum Vergleich: Im laufenden Schuljahr wurden an den 21 G8-Gymnasien 1.753 Schülerinnen und Schüler aufgenommen, davon 1.087 an den öffentlichen und 666 an den privaten Gymnasien. Das sind 59 mehr

als Anmeldungen für das kommende Jahr vorliegen, bei einer Schule weniger.

An etwa der Hälfte der G8GTS-Gymnasien sind die Anmeldezahlen gegenüber dem Vorjahr weitgehend konstant. An vier öffentlichen Schulen sind sie gesunken. Dafür gibt es unterschiedliche Gründe bzw. Erklärungen.

In Traben-Trarbach, in Maxdorf und im Are-Gymnasium in Bad Neuenahr-Ahrweiler gab es auch in den zurückliegenden Jahren Schwankungen. In Traben-Trarbach kommt nach Einschätzung der Schulaufsicht die demografische Entwicklung in der Region hinzu. In Nackenheim ist die Schulleiterstelle noch nicht wieder besetzt.

An fünf öffentlichen Schulen sind die Anmeldezahlen gestiegen, und zwar am Friedrich-Spee-Gymnasien in Trier, am Emanuel-Felke-Gymnasium in Bad Sobernheim, am Thomas-Morus-Gymnasium in Daun, am Frauenlob-Gymnasium in Mainz und am Gymnasium im Kanenbäckerland in Höhr-Grenzhausen.

Mit diesen Anmeldezahlen können wir sehr zufrieden sein. Das rheinland-pfälzische Konzept hat sich bewährt. Die G8GTS-Gymnasien leisten hervorragende pädagogische Arbeit, und sie werden nachgefragt.